

## Bruno Kaufmann stellt in Zürich aus

Die Stiftung für konstruktive und konkrete Kunst in Zürich gilt als das bedeutendste Museum im Bereich der bildenden Kunst innerhalb dieser Kunstrichtung. Vom 4. September bis 25. Oktober zeigt Bruno Kaufmann mit dem Österreicher Hubert Lampert Werke in diesem renommierten Haus. Mit Max Bill, Richard Paul Lohse, Camille Graeser und Hans Hinterreiter hat die Schweiz einen ganz wesentlichen Beitrag zum Bereich der konstruktiven Kunst geleistet.

Es ist daher kein Wunder, dass sich in Zürich eine Stiftung etabliert hat, die sich schwerpunktmässig mit dieser Kunst auseinandersetzt und in einer permanenten Ausstellung diese grossen Namen zeigt.

Es ist daher eine grosse Aus-

zeichnung für die beiden jungen Künstler, dass die Jury sich für diese Künstler und deren Ausstellung einsetzte.

Jeder Künstler wird etwa 20 Exponate zeigen, die durch einen umfangreichen Katalog dokumentiert sind. Dieser beinhaltet u. a. ein Vorwort von Regierungschef Hans Brunhart. Durch das Programm führt die Kunsthistorikerin Beatrix Ruf. Die Ausstellung wird durch Regierungschef Hans Brunhart eröffnet.

Die Galerie am Lindenplatz hat eine Busreise organisiert, so dass eine beträchtliche Anzahl von Kunstfreunden aus Liechtenstein und Österreich dabei sein wird.

**Liechtensteiner Vaterland**

Donnerstag, 3. September 1992